



- 1 Postleitsäule auf dem Marktplatz
- 2 Fleischerei
- 3 Buntes Haus
- 4 Haus der Deutschen Kunstblume
- 5 Kindergarten
- 6 Imbiss
- 7 Brücke
- 8 Kaukasusstube
- 9 Afrikahaus
- 10 Heimatmuseum
- 11 Peter und Paul Kirche
- 12 Rathaus
- 13 Pfarrhaus

Hallo und Herzlich Willkommen zu „Neue Heimat“ – dem Audiowalk durch die Stadt Sebnitz

„Neue Heimat“ ist das Ergebnis eines zwölf-tägigen Workshops, der im Frühjahr 2015 von Dresdner Künstler_innen des Kollektivs „theatrale subversion“ mit Sebnitzer Jugendlichen durchgeführt wurde. Ziel des Projekts war es gemeinsam darüber nachzudenken was der Begriff „Heimat“ heute in der Stadt Sebnitz bedeutet und aus den Ergebnissen einen Audiowalk - also eine Mischung aus Hörspiel und Spaziergang - zu kreieren. Zu diesem Zweck haben wir in Archiven geblättert, Umfragen gemacht und Interviews geführt. Als Produkt ist eine Audiodatei entstanden, die sich Bürger_innen und Besucher_innen der Stadt auf ein Abspielgerät (z.B. MP3-Player, Handy) laden können, um sich davon durch Sebnitz leiten zu lassen.

Der Audiowalk besteht zum einen aus sechs einzelnen Tonspuren (Tracks) und zum anderen aus dem Stadtplan, den du gerade in den Händen hältst. Die Tonspuren begleiten dich jeweils auf einem Teilstück des Spaziergangs. Wenn du den Anweisungen der beiden jungen Damen, die dir immer wieder zwischendurch die Strecke erklären, folgst, dann kann nicht viel schief gehen. Wenn du einmal nicht weißt, ob du richtig bist, kannst du deinen Standort anhand des Stadtplans und der Nummerierung der Tonspuren überprüfen und gegebenenfalls korrigieren. Start- und Endpunkt ist der Sebnitzer Marktplatz.

Und jetzt drück auf „Start“ an deinem Abspielgerät, setz dir Kopfhörer auf und dann geht's los.
Wir wünschen dir viel Spaß!

P.S.: Es gibt noch eine Bonus-Tonspur, die du dir nach deiner Rückkehr in Ruhe am Marktplatz anhören kannst.

Das Produktionsteam:

Idee und Konzept: Martin Zepter
Künstlerische Leitung: Stephanie Krah, Romy Weyrauch und Martin Zepter (www.theatralesubversion.de)
Technische Umsetzung und Audioschnitt: Stephanie Krah und Romy Weyrauch
Pädagogische Mitarbeit: Ronald Becker
Sprecherinnen: Friederike Wolff (Götzinger), Anna Frauendorf (Wünsch/Günther), Antonia Sahre und Celine Thiermann (Wegeleitsystem)
Orgelspiel: Friederike Wolff (auf der Orgel der Peter und Paul Kirche)
Künstlerische Mitarbeit: Martha Forkel, Anna Maaz, Michelle Endler, Jasmin Hartmann und Jasmin Henke
Umfragen: Richard, Jennifer, Caroline, Michelle, Jeanette, Daniel, Linda, Max, Lisa, Laura, Christoph und Felix

Als Interviewpartner_innen sind auf dem Audiowalk zu hören:

Frau Mai Nguyen und Tochter, Inhaberin eines Kleidungsgeschäfts am Sebnitzer Marktplatz
Ehepaar Mütze, Kaukasusstube
Frau Susann Pohl, Demografie-Projekt Stadt Sebnitz
Herr Joachim Rasch, Pfarrer der evangelisch-lutherischen Gemeinde Sebnitz
Herr Robert Rösler, Leiter der städtischen Sammlungen Sebnitz
Kindergartenkinder des evangelischen Kindergarten
Herr Günther Gebauer, Bahnhofsvorsteher a.D. und ehemaliger Stadtrat (Bonustrack)
Buddhistisches Begegnungszentrum (Bonustrack)

Die in „Neue Heimat“ verwendete Literatur stammt aus den Büchern:

- Götzinger, Wilhelm Leberecht: „Geschichte und Beschreibung des Chursächsischen Amts Hohnstein mit Lohmen“ Hrsg.: S. Friedrich, G. Kowitzke und M. Schober, Sebnitz 1987.
- Wünsch, Wolfgang und Günther, Tobias: „Sebnitz“, Stadt-Bild-Verlag, Leipzig 2006.

Vielen Dank an:

Tabea Hörnlein, Karen Becker, Waltraud Parisot, Norbert Seidel (tjg. theater junge generation)
Tom Wadrig (Aktion Zivilcourage e.V.)
Falk Schröter und Thomas Beier (Theatre Libre)
Mike Ruckh (Bürgermeister der Stadt Sebnitz)
Anna Frauendorf (Bürgerin der Stadt Sebnitz)

„Neue Heimat“ ist eine Koproduktion von:



Gefördert von:

